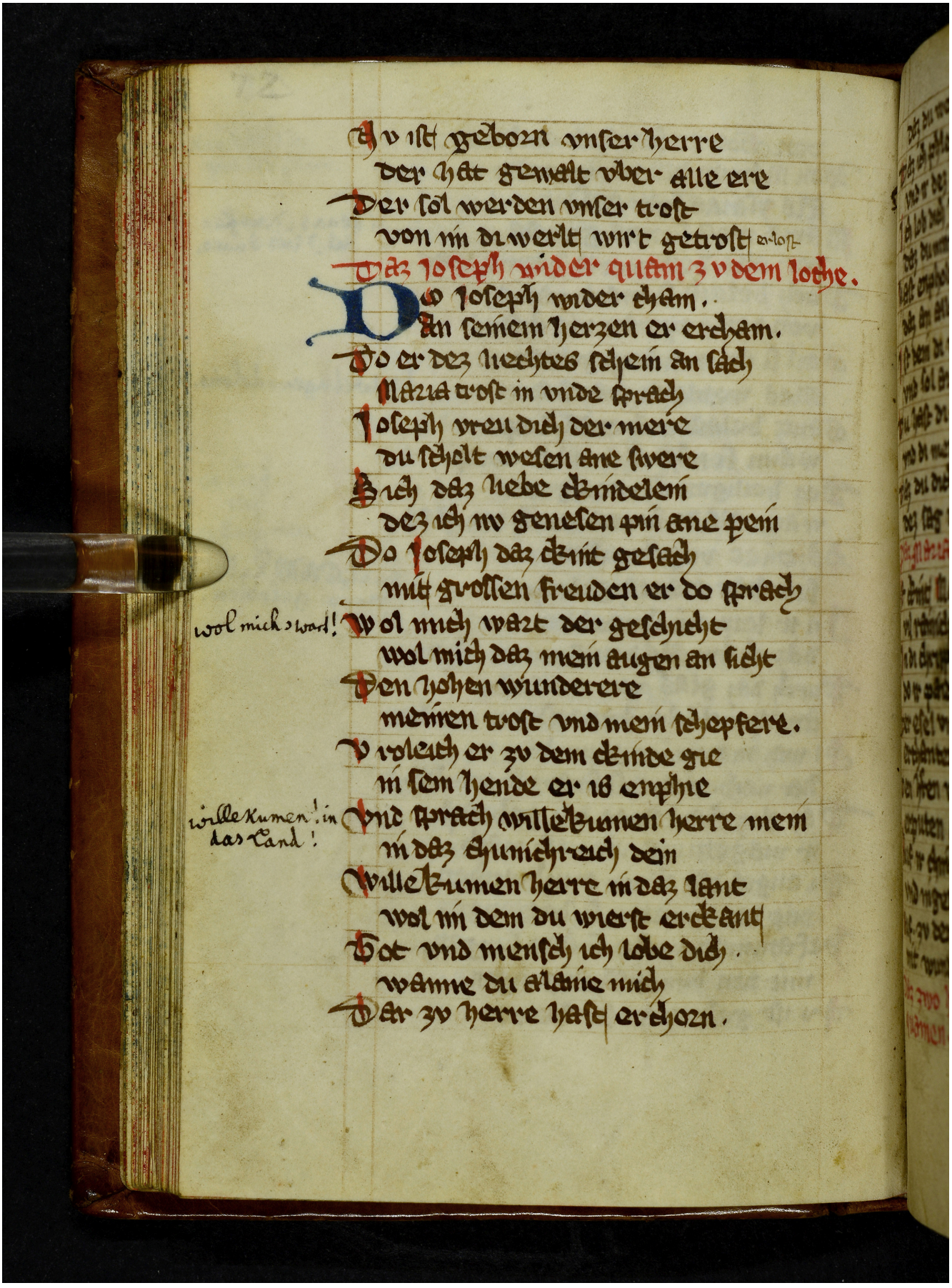
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=280
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



Nv ist geborn vnser herre
der hat gewalt vber alle ere
Der sol werden vnser trost
von im di werlt wirt getrost erlost

Daz Joseph wider quam zv dem loche.

Do Joseph wider cham.
an seinem herzen er ercham.
Do er dez liechtes schein an sach
Maria trost in vnde sprach
Joseph vreu dich der mere
du scholt wesen ane swere
Sich daz liebe ckindelein
dez ich nv genesen pin ane pein
Do Joseph daz ckint gesach
mit grossen freuden er do sprach
wol mich ꝛ wart! Wol mich wart der geschicht
wol mich daz mein augen an sicht
Den hohen wunderere
meinen trost vnd mein schepfere.
Vroleich er zv dem ckinde gie
in sein hende er is enphie
willekumen! in das Land! Vnd sprach willekumen herre mein
in daz chunichreich dein
Willekumen herre in daz lant
wol im dem du wierst erckant
Got vnd mensch ich lobe dich.
wanne du alaine mich
Dar zv herre hast erchorn.